

Donnerstag, 4. Februar 2010, 20:00 Uhr, Philharmonie

Sir John Eliot Gardiner

London Symphony Orchestra

Seit seiner hymnisch gefeierten Gesamtaufnahme von Beethovens sinfonischem Neungestirn in den 1990er Jahren gilt Sir John Eliot Gardiner als einer der aufregendsten Beethoven-Dirigenten aller Zeiten. Wie keinem anderen gelingt es ihm, jene revolutionäre Kraft dieser Musik offenzulegen, die Beethovens Zeitgenossen und alle nachfolgenden Komponisten mit Ehrfurcht und Schrecken erfüllte. In München dirigiert Gardiner seit 2006 einen groß angelegten Beethoven-Zyklus mit dem exzellenten London Symphony Orchestra. Die ersten drei Abende in der komplett ausverkauften Philharmonie ernteten Standing ovations und enthusiastische Kritiken. Nun folgt Teil vier – und es spricht alles dafür, dass Gardiner und das LSO auch dieses Mal die hoch gesteckten Erwartungen mehr als erfüllen!

Beethoven: Egmont-Ouvertüre op. 84
Beethoven: Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 21
Beethoven: Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 ("Pastorale")

Preise: € 89 | 79 | 69 | 59 | 49 | 39